

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 17.05.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Prioritätenliste zur Grundsanierungen und Einrichtung von Kinderspielplätzen
0292/2023
Vorberatung
geändert beschlossen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Frau Kunze steht für Fragen zur Verfügung und nimmt Anregungen und Anmerkungen zur weiteren Verwendung gerne auf.

Herr Schmidt ist größtenteils zufrieden mit der Verwaltungsvorlage. Jedoch sehe er den in der Vorlage genannten Standort an der Bahnstraße sehr kritisch. Nicht nur, weil dieser Standort anstelle des Standortes in der Kaiserstraße treten solle. Bereits im Jahr 2011 sei die Bezirksvertretung der Ansicht gewesen, dass der Spielplatz an der Bahnstraße am Rande der Hohenlimburger Innenstadt, auch aufgrund der geringen Nutzerzahlen, am ehesten verzichtbar gewesen sei. Der Bereich der Kaiserstraße dagegen sei als Spielplatzstandort als durchaus attraktiver zu beurteilen. Er rege an, den bereits vorgebrachten Vorschlag der CDU-Fraktion, den Spielplatz Kaiserstraße durch eine Rutsche mit dem Platz der sieben Kurfürsten zu verbinden und aufzuwerten, erneut ins Auge zu fassen. So können auch die Parkplätze am Spielplatz, die bei Veranstaltungen des Werkhofes rege genutzt würden, erhalten bleiben. Er merke an, dass Finanzierungen aus InSEK-Mitteln nur in Betracht kämen, wenn ein unmittelbarer Bezug zu einer InSEK-Maßnahme vorliege.

Herr Glod sieht den Standort an der Bahnstraße ebenfalls sehr kritisch und nicht überzeugend, da sich dort mittlerweile ein Seniorenwohnraum etabliert habe. Er befürworte auch eher die Aufwertung am Spielplatz an der Kaiserstraße in Verbindung mit dem Platz der sieben Kurfürsten.

Er bemängelt, dass die Spielplätze in der Wuragstraße und am Alemannenweg nicht aufgeführt worden seien. Deshalb schlägt er die Beschlussergänzung vor.

Herr Reinke trägt vor, dass der Kinderspielplatz an der Kaiserstraße bereits im Haushalt angemeldet worden sei und dementsprechend umgesetzt werde.

Auch Herr Eisermann priorisiert den Ausbau des Kinderspielplatzes an der Kaiserstraße mit der gewünschten Verbindung zum Platz der sieben Kurfürsten.

Herr Glod formuliert die Beschlussergänzung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, die Grundsanierung und die Einrichtung von Kinderspielplätzen gemäß der in dieser Vorlage beschriebenen Prioritätenliste umzusetzen.

2. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hagen, die in der Prioritätenliste genannten Maßnahmen wie dargestellt im Haushalt 2024/25 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthalten
CDU	4		
SPD	3		
Bürger für Hohenlimburg	2		
Bündnis 90 / Die Grünen			
HAGEN AKTIV	1		
AfD	1		

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 11
Dagegen: 0
Enthaltungen: 0

Ergänzungsbeschluss:

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg beauftragt die Verwaltung, die Kinderspielplätze Wuragstraße und Alemannenweg in der Prioritätenliste zu berücksichtigen. Der Kinderspielplatz Kaiserstraße ist im aktuellen Haushalt ausgewiesen und soll dementsprechend umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis Ergänzungsbeschluss:

	Ja	Nein	Enthalten
CDU	4		
SPD	3		
Bürger für Hohenlimburg	2		
Bündnis 90 / Die Grünen			
HAGEN AKTIV	1		
AfD	1		

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 11
Dagegen: 0

Enthaltungen: 0